

Der Laborbericht – alle Informationen auf einen Blick

Die optimale Einsatzzeit eines Motorenöls ist von vielen Faktoren abhängig. Die einzelnen Motorenhersteller machen genaue Vorgaben bezüglich der einzelnen Kennwerte. Diese geben Auskunft über den

Zustand von Motor und Öl und werden mittels regelmäßiger Ölanalysen überwacht. Wird nur einer der Kennwerte über- oder unterschritten, ist die Gewährleistung für Ihre Anlage gefährdet!

Das ABC der Kennwerte

Alkalitätsstabilität

Durch den Verbrennungsvorgang der Gase entstehen saure Verbrennungsprodukte, die vom Motorenöl aufgenommen und neutralisiert werden müssen. Eine Übersäuerung des Gasmotorenöls führt zu korrosivem Verschleiß. Nachstehende Werte sind wichtige Kriterien für den Versäuerungsgrad des Öles.

TBN Total Base Number, basische Reserve, neutralisiert

Säuren, die beim Verbrennungsprozess entstehen

TAN Total Acid Number, Maß für Gesamtversäuerungsgrad

des Öls

ipH-Wert Maß für aggressive Säuren im Öl: je niedriger der

ipH-Wert, desto größer ist die Gefahr von Korrosion

Als Faustregel gilt: Die TBN muss immer größer sein als die TAN. Für die genauen Grenzwerte sind die jeweiligen Herstellervorgaben zu beachten!

Ölzustand

Dieser muss genau überwacht werden, um Stillstandzeiten und zusätzlichen Wartungsaufwand zu vermeiden.

Oxidation Hauptmerkmal der Ölalterung

Nitration Belastung des Öles mit Stickstoffverbindungen,

beschleunigt Ölalterung

Viskositäts- Öleindickung, beeinträchtigt Fließverhalten

anstieg und Schmierfilmdicke

Alterungsprozesse führen zu Schlammablagerungen und Bauteilverlackung. Diese beeinträchtigen die Leistungsfähigkeit des Motors, verkürzen die Laufzeiten und führen zu Mahlspuren und Verschleiß an den Komponenten. Zudem führt die Ölalterung zur Bildung saurer Reaktionsprodukte, die Korrosion verursachen.

Verschleißelemente

Geben Auskunft über den Verschleißzustand des Motors. Anhand dieser Werte lässt sich Verschleiß frühzeitig erkennen. Je nach Element (Fe, Pb, Al, Cu, Zi, Cr) oder der Kombination verschiedener Elemente sind Rückschlüsse auf die betroffenen Bauteile möglich.

Verunreinigungen

Natrium, Glykol oder Wasser im Motorenöl zeigen in der Regel eine Kontamination mit Kühlerschutzmittel. Deshalb ist im Falle eines Anstiegs bei diesen Werten die Dichtigkeit des Kühlsystems zu überprüfen! Der Eintrag von Kühlerschutzmittel ins Motorenöl reduziert die Schmierfähigkeit und die Kühlleistung. In diesem Fall ist ein Ölwechsel durchzuführen.

Silizium kann gasförmig und in Form von Staub aus der Umgebung eingetragen werden. Es verursacht Ablagerungen an thermisch hoch belasteten Motorteilen. Leistungsverlust, abrasiver Verschleiß und Motorschäden können entstehen.

Trendanalyse

Listet die Ergebnisse von bis zu sechs vorangegangenen Analysen auf – so kann der Zustand von Öl und Motor optimal überwacht werden.

Diagnose und Empfehlung

Geben an, ob die Öleinsatzzeit verlängert werden kann oder verkürzt werden muss. Bei Auffälligkeiten wird der entsprechende Wert markiert und Sie finden einen individuellen Hinweis auf Seite 2 der Auswertung.

Ölwechselintervall

Hier wird genau definiert, um wie viele Stunden das Ölwechselintervall verlängert werden kann oder ggf. auch gekürzt werden sollte; das Intervall ist abhängig von Gasqualität, Betriebsbedingungen, Ölvolumen, Ölqualität; wird ermittelt anhand unserer Matrix unter Berücksichtigung allgemeiner Grenzwerte der OEM und unserer Erfahrungswerte.

Ist eine Verlängerung der Öleinsatzzeit möglich, finden Sie in Ihrem Laborbericht einen Vorschlag für die nächste Ölprobe, den Sie unbedingt einhalten sollten, um den Zustand von Öl und Anlage optimal zu überwachen!

so füllen Sie ihn richtig aus Der Probenbegleitschein –

ständige und korrekte Daten! Bitte füllen Sie den Probenbegleitschein sorgfältig aus! Um die Ergebnisse Ihrer Anlage optimal auswerten zu können, benötigen wir voll-In unserer Anleitung haben wir die entsprechenden Felder türkisfarben markiert!



PROBENBEGLEITSCHEIN

Sample Information Form (SIF)

GAS

Sample	(türkis) mint green)			O Ersteinsatz First use	○ Schaden Damade H.S-Gehalt Gehalt: xxx H.S-content	Nachfüllmenge			O Monate Months
	Gasmotorenset (türkis) Gas Engine Kit (mint green)	Grund für die Analyse Reason for analysis	Routine Auswahl	O Ermittlung Wechselfrist Find change interval	Other reason	e Letzter Wechsel		Gesamtlaufzeit Total operating time	en Bh eintragen
Probe	Analysenumfang Test scope	Grund für die Ana	O Routinekontrolle Routine O Trend, vorherige Laborn:	○ Ermittlung Wechse	O Sonstiger Grund Other reason	Probenentnahme Sample taken	X X	Einsatzzeit Operating time	Bh eintragen

Anwendung (Biogasmotor, Erdgasmotor, ...) eintragen oder unten ankreuzen

○ Erdgasmotor ○ Kühlmittel

O Andere Gasart ○ Klärgasmotor

O Deponiegasmotor
Landfill gas engine

O Biogasmotor

O Nein No Wechsel

Auswahl

O Palmöl Palm oil

O Rapsol-Kape seed oil O Sojaöl Soybean oil

Zündstrahl-Gasmotor Pilot injection gas er

Zündöltyp Injection oil type

O Biodiesel Biodiesel

O Sonstige Other

O Heizöl Heating oil

O Vor Before O Nach After Probenentnahme Sampling

Kühlmittelbezeichnung Coolant brand name

Motorhersteller Engine manufacturer

 Kühlmittelgemisch Auswahl ○ Kühlmittelkonzentrat

Basic / Preparation water ○ Basis-/Ansetzwasser ○ Heizwasser

O ADDINOL Gas Engine Oil MG 40 – Extra Plus O ADDINOL Gas Engine Oil NG 40 O ADDINOL Eco Gas 4000 XD ADDINOL Gasmotorenöl ADDINOL gas engine oil ○ ADDINOL Gas Engine Oil MG 40 – Extra LA

Auswahl Sonstige Other

Sk Bitte hier abtrennen Please tear off



Bitte diesen Barcode auf das Probengefäß kleben! Please stick this barcode label on the sample bottle!

OELCHECK 25 Jahre 1991 - 2016

mmer gleiche Bezeichnung eintragen - zur exakten Zuordnung

z.B. Motorbezeichnung, Standort, Inventar-Nr. (max. 20 Zeichen)

Komponente / Probe aus Component / Sample from

Bezeichnung Aggregat Bitte unbedingt ausfüllen! Unit ID Please complete

1234567

für Adressfeld Etiketten anfertigen gasmotorenoelanalyse@addinol.de D-12345 Musterstadt ev. zusätzliche Adresse **Musterfirma GmbH** Hans Mustermann Musterstraße 15 **Muster Technik** info@muster.de 01234/54689 Firma Name Name Handy E-Mail Laborbericht geht an Abteilung Straße, Postfach Telefon, Durchwahl Land, PLZ, Ort Mobile Phone Website ADDINOL

O Deutsch O English Sprache des Laborberichts Language of the lab-report

Alle gekennzeichneten Felder

bitte für JEDE Analyse vollständig ausfüllen

Zusätzliche Angaben (erscheinen auf dem Laborbericht) Additional notes (printed in lab-report)

Ölmenge im System Oil quantity

Seriennummer Serial number

Bemerkung Remark

Motortyp Engine type

Liter Litre

MA Außendienst bzw. Schmierstoffhändler

abtrennen und ablegen

Immer gleiche Bezeichnung eintragen – zur exakten Zuordnung

Ihr Probenbeleg Keep for your reference

Bezeichnung Aggregat Unit ID



Bitte ergänzen Sie das Versanddatum und die UPS Tracking # auf der Rückseite. Please complete this slip by shipping date and UPS tracking # on the back.

OBiogasmotor OKlärgasmotor OErdgasmotor OSonstige

Komponente / Probe aus Component / Sample from

Sewage gas engine Natural gas engine Landfill gas engine

Labor-Nr. Laboratory-no.

OELOHECK GmbH 83098 Brannenburg

Pet. +498034-9047-0

Fax. +498034-9047-47

Www.oelcheck.de

www.oelcheck.de

Bitte halten Sie bei Rückfragen immer die Labornummer bereit.